

# Private Krankenversicherung tarifbeschäftigte Lehrerin

Beitrag von „Humblebee“ vom 6. November 2022 15:24

[Zitat von Haubsi1975](#)

Apropos Kind, weil mich das gerade betrifft und nervt: Ich habe im momentan öfters Konferenzen, die "mal eben" so angesetzt werden (Schulformkonferenzen sind das, übernächste Woche zum Beispiel eine Konferenz in der Berufsschule in einer Klasse, die ich unterrichte): Muss ich da immer anwesend sein? Die ist um 15:15 Uhr und mein Kind kommt um 16 Uhr nach Hause. Mein Mann hat da einen externen Termin, BEIDE Babysitter können nicht und die Nachbarin ist im Krankenhaus. Was mache ich jetzt?

Ich denke, ob du immer anwesend sein musst, hängt auch davon ab, ob du in Teilzeit arbeitest und wenn ja, ob im Teilzeitkonzept deiner Schule diesbezüglich etwas festgelegt ist. An meiner Schule ist bspw. festgelegt, dass diejenigen, die derzeit nur die Hälfte oder noch weniger ihrer Pflichtstunden unterrichten, nur Mitglied in einem statt in zwei "Teams" sind (die Vollzeit-KuK sind Mitglied in zwei Teams: i. d. R. in einem Bildungsgang- und in einem Fachteam). Dementsprechend müssen diese Teilzeit-KuK natürlich auch nur auf den Teamsitzungen dieses einen Teams erscheinen.

Einige Kolleginnen und Kollegen haben bei uns auch schon mal ihre Kinder bei Sitzungen, die in einem kleineren Kreis stattfinden - z. B. bei Teamsitzungen, Zeugnis Konferenzen oder Abteilungsdienstbesprechungen -, mitgebracht, wenn sie keine andere Unterbringungsmöglichkeit gefunden haben. Das war bisher nie ein Problem und stört auch niemanden (bislang haben sich die Kinder alle ruhig verhalten 😊). Vor etlichen Jahren (als ich an meiner Schule anfang) gab es sogar mal Kinderbetreuung, die von Seiten der Schule angeboten wurde. Damals haben SuS aus dem Bereich "Sozialassistenten" sich als "Babysitter\*innen" betätigt. Das wurde aber nach ein paar Jahren wieder "eingestampft", weil es niemand mehr in Anspruch genommen hat.